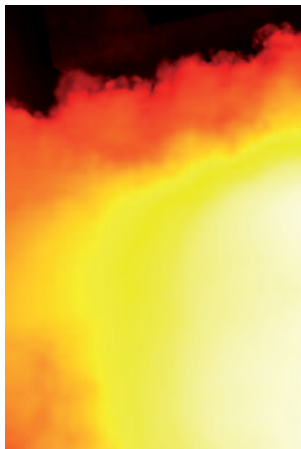


# Kirchenbote

**St. Leonhard - Schweinau**  
Ausgabe 63 - Frühjahr 2019

63



## Unterwegs zum Licht

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in Händen halten sind wir die Hälfte des Weges vom kürzesten zum längsten Tag des Jahres gegangen. Im Kirchenjahr befinden wir uns in einer ernsten Zeit – der Passionszeit. Wir erinnern uns an das Leiden und Sterben Jesu Christi und bedenken, was es für uns bedeutet. Dies geschieht bei uns neben unseren Gottesdiensten und Abendandachten auch in anderer Form: „Jugendkreuzweg“, „Passion hören“, „Todesstunde Jesu“. So gut besucht wie Weihnachten sind sie nicht. Menschen fragen: Was bringt es mir, mich mit Leiden zu beschäftigen? Die Frage ist nicht einfach zu beantworten. Das Leiden suchen müssen wir nicht, aber es kann gut tun zu wissen, dass Gott auch im Leiden

da ist, es kennt, es durchgemacht hat. Kreuzigung und Tod des Sohnes Gottes sind dafür das Zeichen.

Doch Gott, der aus dem Nichts alles geschaffen hat, hat aus dem Tod die Auferweckung werden lassen. Daher geht der Weg durch die Passion nicht in die Finsternis. Wenn die Nacht am dunkelsten erscheint singen wir in der Kirche St. Leonhard und auf der ganzen Welt in der Osternacht:

*Christ ist erstanden*

*von der Marter alle;  
des solln wir alle froh sein,  
Christ will unser Trost sein.  
Kyrieleis.*

*Wär er nicht erstanden,  
so wär die Welt vergangen;  
seit dass er erstanden ist,  
so lobn wir den Vater Jesu Christ!  
Kyrieleis.*

*Halleluja, Halleluja, Halleluja!  
Des solln wir alle froh sein,  
Christ will unser Trost sein.  
Kyrieleis.*

Das Bild, das Sie auf dem Umschlag unseres Gemeindebriefes sehen, ist für mich sprechend für die Kraft dieses Lichtes, das gegen alle Finsternis scheint. Ich wünsche Ihnen einen guten Weg durch die Passion ins Licht.

*Dr. Gunnar Sinn*

## Thema: Datenschutz

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie kennen es von Versicherungen, vom Arztbesuch oder im Internet: vielerorts werden Sie um Ihre Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten gebeten. Seit dem 26. Mai 2018 ist die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) anzuwenden. Dies hat auch Auswirkungen auf die Kirchengemeinde – und auch auf unseren Gemeindebrief: wer hier abgebildet wird, muss dem in der Regel ausdrücklich zustimmen. Voraussichtlich werden Sie also weniger Bilder von Personen sehen, sofern dies nicht geklärt ist. Das Gleiche gilt auch für Namen: in der gedruckten Ausgabe ist uns noch die Nennung bei Freud und Leid erlaubt. In der Internetausgabe gibt es diese Rubrik bereits seit zwei Ausgaben nicht mehr. Voraussichtlich werden wir mittelfristig auch unsere Ehrenamtlichen auf den Datenschutz verpflichten. An manchen Stellen mag der Datenschutz seltsam erscheinen. Grundsätzlich aber ist es gut und sinnvoll, dass jeder Mensch über die Weitergabe von Daten oder Bildern, die ihn selbst betreffen, entscheiden können muss.

*Dr. Gunnar Sinn*

## Inhaltsverzeichnis

Gedanken zum Titelblatt . . . . .	2	Kindergottesdienst . . . . .	19
Editorial . . . . .	3	Gottesdienstsanzeiger . . . . .	20-21
Verwaltung und Kontakte . . . . .	4	Evangelische Jugend . . . . .	24
Kontakte, Konten und Gruppen . . . . .	5	Kindertagesstätten . . . . .	25-28
Gruppen und Kreise . . . . .	6-7	St. Leonhard-Schweinauer Gemeindefahrten . . . . .	29
Freud und Leid . . . . .	8	Unbesetzte Straßen . . . . .	30
Menschen unter uns . . . . .	9-10	Stadtteilhaus leo . . . . .	31
Rückblick . . . . .	11-12	SinN-Stiftung . . . . .	32-34
Konzerte und Gottesdienste . . . . .	13-15,18,22-23	Werbung . . . . .	35-39
Passion uns Ostern in St. Leonhard-Schweinau . . . . .	16-17	Letzte Seite . . . . .	40

## Haus der Kirche, St. Leonhard - Schweinau,

Georgstraße 10, 90439 Nürnberg

Mo. - Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, Mo. u. Do. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr, Di. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

**Zentrales Telefon: 0911 23 99 19 - 0, Fax: 0911 23 99 19 - 10**

Verwaltung	Mail	Telefon
Information und zentrale Vermittlung	info@st-leonhard-schweinau.de	23 99 19-0
Pfarramt - Yvonne Spangler	pfarramt@st-leonhard-schweinau.de	
Verwaltung - Susanne Weber	buero-2@st-leonhard-schweinau.de	
Friedhof - Margit Tilch	friedhof@st-leonhard-schweinau.de	
Prodekanat - Susanne Weber	prodekanat@st-leonhard-schweinau.de	

Gemeindearbeit	Mail
1. Pfarrstelle - Pfr. Götz-Uwe Geisler	pfarrstelle-1@st-leonhard-schweinau.de
Dekan Dirk Wessel, Lochnerstraße 19	pfarrstelle-2@st-leonhard-schweinau.de
Pfarrer Dr. Gunnar Sinn, Steinmetzstraße 4	pfarrstelle-3@st-leonhard-schweinau.de
Pfarrer Thomas Kurz, Georgstraße 10	pfarrstelle-4@st-leonhard-schweinau.de
Pfarrerin Mayer-Thormälen ( <i>Altenheimseelsorge</i> )	pfarrstelle-5@st-leonhard-schweinau.de
Dekanatskantorin Elisabeth Lachenmayr	kantorin@st-leonhard-schweinau.de
Diakon Klaus-Dieter Griss ( <i>Senioren, Gemeindearbeit, KiGo</i> )	diakon-1@st-leonhard-schweinau.de
Diakon i. R. Walter Hacker ( <i>Seniorenfahrten</i> )	diakon-2@st-leonhard-schweinau.de
Diakon Armin Röder ( <i>Jugendarbeit</i> )	jugend@st-leonhard-schweinau.de
Markus Otte ( <i>Vertrauensmann im Kirchenvorstand</i> )	vertrauensmann@st-leonhard-schweinau.de
Karin Wirsching ( <i>stellv. Vertrauensfrau im Kirchenvorstand</i> )	vertrauensfrau@st-leonhard-schweinau.de

Kindertagesstätten	Mail	Telefon
Kita „St. Leonhard“, Nelkenstraße 8 Leitung	kita-1@st-leonhard-schweinau.de Viktoria Wingerter	23 99 19-70
Kita „Tausendfüßler“, Lochnerstraße 17 Leitung	kita-2@st-leonhard-schweinau.de Kathrin Sippl	23 99 19-80
Kita „Gethsemane“, Steinmetzstraße 2a Leitung	kita-3@st-leonhard-schweinau.de Agnes Tausch	23 99 19-90
Krippe „Pustblume“, Steinmetzstraße 2c Leitung	krippe-1@st-leonhard-schweinau.de Heike Kraus	23 99 19-95
Krippe „Eden“, Elisenstraße 3b Leitung	krippe-2@st-leonhard-schweinau.de Carolin Kosel	23 99 19-85
Hort „Tigris“, Elisenstraße 3 Leitung	hort-1@st-leonhard-schweinau.de Marlies Wagner	23 99 19-75

<b>SinN-Stiftung</b>	<b>Mail</b>	<b>Telefon</b>
Dr. Sabine Arnold	arnold@evangelische-sinnstiftung.de	23 99 19-30
Stadtteilmütter: Irina Gerasimov	iren.boger@mail.ru	0176 847 080 58

<b>Hausmeister</b>	<b>Telefon</b>
Zentraler Hausmeister für alle Immobilien Domenico Reuter, Schwabacher Straße 56	hausmeister-2@st-leonhard-schweinau.de

<b>Evang. Stadtteilhaus „leo“</b>	<b>Mail</b>	<b>Telefon</b>
Kreutzerstraße 5, 90439 Nürnberg Leitung des Mittagstisches: Holger Pruy Hausleitung: Christine Dotzauer	leo@ejn.de c.dotzauer@ejn.de	61 92 06

<b>Stadtmission Nürnberg (im Stadtteil)</b>	<b>Telefon</b>
Häusliche Krankenpflege, Rothenburger Straße 241	66 09 10 60
Christian-Geyer-Altenheim, Gernotstraße 47	96 17 10

<b>Kontoname</b>	<b>Konto</b>
Kirchengemeinde St. Leonhard-Schweinau	BIC/SWFT: GENODEF1EK1
<b>Spenden</b>	IBAN: DE21 5206 0410 0101 5730 80
<b>Friedhof St. Leonhard-Schweinau</b>	BIC/SWFT: SSKNDE77 IBAN: DE26 7605 0101 0001 2128 42

<b>Gottesdienstteam</b>	<b>Treffen</b>	<b>Ansprechpartner</b>
Familiengottesdienst-Team	nach Absprache	Pfr. Dr. Sinn

<b>Bereitschaft der Region für Aussegnungen und Beerdigungen am Wochenende</b>	<b>0178 90 68 208</b>
--	-----------------------

Allgemeine Telefonseelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222

<b>Kirchenmusik</b>	<b>Ort</b>	<b>Tag / Zeit</b>	<b>Ansprechpartner / Telefon</b>
Orgelunterricht		nach Vereinbarung	Kantorin Lachenmayr, 23 99 19-0
Posaunenchor	GK	Mi, 19.30 Uhr	Jakow Wolfzun, 96 15 57
Musikalisches Abendgebet	StL	Mo, 18.30 Uhr	Kantorin Lachenmayr, 23 99 19-0
Kirchenchor	Phil	Mo, 19.45 Uhr	Kantorin Lachenmayr, 23 99 19-0
Singen für Alle	GK	nach Vereinbarung	Kantorin Lachenmayr, 23 99 19-0
Kindersingspielwerkstatt		nach Vereinbarung	Kantorin Lachenmayr, 23 99 19-0
<b>Weitere Musikangebote</b>	<b>Ort</b>	<b>Tag / Zeit</b>	<b>Ansprechpartner / Telefon</b>
Special-Edition-Gospelchor e.V.	KK	Di, 19.15 Uhr	Frau Rochelle, 0179 452 4920
Siebenbürger Blaskapelle	Ghs	Fr, 19.00 Uhr	Herr Bielz, 41 80 558
Russischer Jugendchor „Kol Chaim“	Ghs	Mi u. Fr, 17.00 Uhr	Dr. Arnold, 23 99 19-30
Ensemble „Nostalgia“	KK	Mo, Mi u. Do, 10.00 Uhr	Dr. Arnold, 23 99 19-30
Nürnberger Jazzchor	GK	Di, 20.00 Uhr	S. Schönwiese, 09106-925965
Gesangsunterricht	GK	nach Vereinbarung	S. Tafelmeier, 0911-328210
Flötenunterricht	GK	Mi, nach Vereinbarung	G. Anneser, 0171 938 2934
<b>Kinder- und Jugendliche</b>	<b>Ort</b>	<b>Tag / Zeit</b>	<b>Ansprechpartner / Telefon</b>
U 18-Treff (unter 18 Jahren)	LEO	Fr, 15.30-18.30 Uhr	Willi Müller, 61 92 06
<b>Senioren</b>	<b>Ort</b>	<b>Tag / Zeit</b>	<b>Ansprechpartner / Telefon</b>
Frauenkreis	Hdk	Mo, 15.00 Uhr, nach Plan	Diakon Griss, 23 99 19-0
Gruppe Regenbogen	GK	Mi, 15.00 Uhr - 16.30 Uhr	Frau Naumann, 39 69 74
Männerkreis	StL	Mo, 15.00 Uhr, nach Plan	Johann Huck, 89 37 33 53
Sünderbühler Runde	GK	Mi, 15.00 Uhr - 16.30 Uhr	Anna Hanek, 61 16 29
Altenclub	KK	Di, 14.30 Uhr	Diakon Griss, 23 99 19-0
Seniorenfahrt		Siehe Seite 29	Diakon Hacker, 23 99 19-0

StL = Gemeindehaus St. Leonhard, Schwabacher Straße 56

KK = Gemeindezentrum Kreuzkirche, Lochnerstraße 21

GK = Gethsemane-Kirche, Steinmetzstraße 2b

Kita3 = KiTa Gethsemane, Steinmetzstraße 2c

HdK = Haus der Kirche, Georgstraße 10

Pfr3 = Pfarrhaus, Steinmetzstraße 4

LEO = Evang. Stadtteilhaus LEO, Kreuzerstraße 5, Evang. Jugend Nürnberg

Phil = Gemeindehaus Philippuskirche Reichelsdorf, Beim Wahlbaum 20

**Alle Veranstaltungen sind – soweit nichts anderes vermerkt ist – kostenlos!**

In den Schulferien ruhen alle Kreise, soweit nichts anderes bekanntgegeben wird.

Haben Sie bitte Verständnis, dass hier keine Einzeltermine aufgeführt sind.

Bitte wenden Sie sich telefonisch an die Gruppenleitung oder informieren Sie sich über unsere wöchentlichen Aushänge in den Schaukästen oder im Internet. Dort werden alle Termine zeitnah aktualisiert.

Sehr geehrte Gruppenleiterin, sehr geehrter Gruppenleiter,  
bitte teilen Sie dem Pfarramt alle Terminänderungen mit.

Kurse / Selbsthilfe	Ort	Tag / Zeit	Ansprechpartner / Telefon
Hauskreis	KK	Mo, 20.00 Uhr (ungerade Wochen)	Frau Heusinger, 661242
Glaubenskurs	KK	Fr, 14-tägig, 9.30 Uhr	Pfr. Gerald Kick, 23 99 19-30
Senioren-Gymnastik	StL	Mo, 14.00 Uhr	Frau Wilczek, 67 27 69
Nachhilfe	KK	Mo-Fr nach Absprache	Frau Dr. Arnold, 23 99 19-30
ErlebnisTanz	KK	Fr, 14.00 Uhr	Diakon Griss, 23 99 19-0
Yoga	KiTa3	Mi, 18.45 Uhr	Frau Dittrich, 09122 62 166
Geburtstagskaffee		schriftliche Einladung	Diakon Griss, 23 99 19-0
Tanzkurs für Jung und Alt	KK	Mo, 18.00-21.00 Uhr	Anton Pasternak

## Landeskirchliche Gemeinschaft Nürnberg - Schweinau

Art der Veranstaltung	Zeit	Tag	Information
Gottesdienst	10.00 Uhr	Sonntag	Jeden 1. - 3. Sonntag im Monat
Frauenstunde	14.30 Uhr	Dienstag	Jeden 2. u. 4. Dienstag im Monat
Bibelgesprächskreis	19.00 Uhr	Mittwoch	alle 14 Tage
Gebetskreis	18.30 Uhr	Mittwoch	alle 14 Tage
Hauskreis und Kreis für junge Erwachsene			Info bei Wilfried Büttner

Weitere Informationen unter Telefon 0151 16 58 61 01 (Wilfried Büttner)  
 Veranstaltungsort: LKG Nürnberg - Schweinau, Schweinauer Hauptstr. 14a, Nürnberg

## IMPRESSUM

**Herausgeberin** (verantwortlich im Sinne des Presserechts):  
 Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Leonhard Schweinau, Georgstraße 10, 90439 Nürnberg

**Redaktion:** Pfarrer Dr. Sinn, Pfarrer Kurz, Michael Herrschel

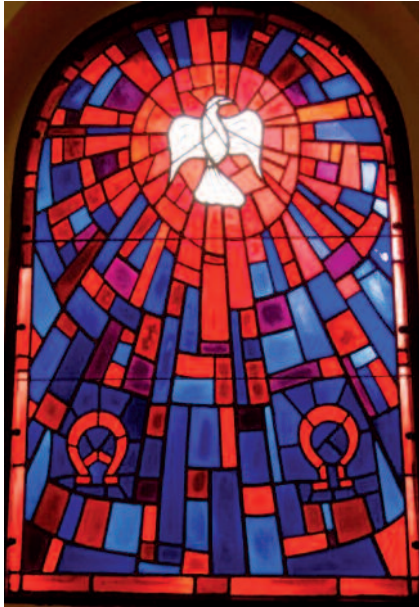
**Anzeigenverwaltung:** Yvonne Spangler, Pfarramtssekretärin

**Druck:** C. Fleißa GmbH, Benno-Strauß-Straße 43a, 90763 Fürth

**Auflage** (Frühling 2019 Ausgabe 63: 3600

**Nächste Ausgabe:** Sommer 2019 (2. Juni bis 6. Oktober)

**Redaktionsschluss:** 7. Mai 2019



**Getauft wurden:**

Leonie Weber  
Alisa Faller  
Matteo Müller  
Philipp Herbst

**Bestattet wurden:**

Wilhelmine Bretz  
Rosa Martini  
Manfred Fabich  
Lotte Singer  
Erika Will  
Bayer Peter  
Hella Lindner  
Peter Ihrig  
Wolfram Arnold  
Heinrich Luft  
Richard Berwind  
Siegfried Novotny  
Andreas Fischer  
Ladislau Hejja  
Else Herrmannsdörfer

Elisabeth Behland  
Else Hertel  
Mejta Litke  
Erna Steinlein  
Adelhilde Gambel  
Ernst Heimbürger  
Richard Dimpel  
Björn Nebermann  
Andreas Fleps  
Ursula Akremi  
Manfred Haase  
Ilse-Maria Emrich  
Elvira Stabe  
Susanna Hartmann



## Die Kraft der Bilder: Gespräch mit dem Komponisten Horst Lohse

Horst Lohse (\*1943) ist einer der bekanntesten Komponisten seiner Generation. Für seine faszinierende, farbenreiche Musik hat er zahlreiche Preise und Auszeichnungen erhalten, unter anderem den Kompositionspreis der Stadt Stuttgart (1974), den Orchesterkompositionspreis der Gesellschaft für Neue Musik (1982), den Kulturpreis der Oberfrankenstiftung (2006), den E. T. A. Hoffmann-Preis der Stadt Bamberg (2008) und den Friedrich-Baur-Preis der Bayerischen Akademie der Schönen Künste (2012). Am 10. März 2019 um 18.00 Uhr findet ihm zu Ehren in der Kirche St. Leonhard ein multimediales Geburtstagskonzert statt: mit Musik und Bildern (siehe S. 13). Michael Herrschel hat sich vorab mit Horst Lohse zum Gespräch getroffen.



*Lieber Horst, beim Hören von Musik entstehen in Gedanken manchmal innere Bilder, Fantasiebilder. Für deine Stücke, die wir am 10. März aufführen, hast du uns ganz konkrete Bilder an die Hand gegeben, die wir auch im Konzert sehen werden. Wie kam es zu dieser Verbindung?*

Beides hing bei mir schon immer eng zusammen, Klänge und Bilder. Als ich jung war, habe ich gemalt und komponiert, und ich schwankte eine Zeitlang, was von beidem ich zum Beruf machen soll. Als ich mich für die Musik entschied, ist die

Liebe zur Malerei lebendig geblieben. Und manchmal, wenn mich ein ganz bestimmtes Kunstwerk immer wieder beschäftigt, dann beginne ich, ihm Klänge abzulauschen.

*Mit der monumentalen „Madriider Tafel“ von Hieronymus Bosch hast du dich lange auseinandergesetzt...*

Ja, das war eine tolle Geschichte. Bosch hat da in seiner unheimlichen Farbenfülle und Ausdruckskraft ein Panoptikum des Lebens dargestellt. In der Mitte der Tafel sehen wir wie auf einem Karussell hintersinnige Szenen, in denen es um unsere kleinen menschlichen Schwächen geht, zum Beispiel Neid oder Eitelkeit oder Trägheit oder Geiz. Diese Szenen haben mich zu einem Werk für Orgel solo inspiriert: „Die sieben Todsünden“. Die Uraufführung 1990 spielte ein guter Freund, der Organist und Komponist Theo Brandmüller. Theo war ein echt barocker Typ und ein richtiger Löwe an der Orgel! Und auch danach hat mich die Bilderwelt von Bosch nicht losgelassen, bis ein großer dreiteiliger Zyklus daraus wurde, der inzwischen auch auf CD erschienen ist.

*Ein anderer bildender Künstler, der für deine Biografie und deine Musik sehr wichtig wurde, ist Caspar Walter Rauh...*

Ihm verdanke ich unendlich viel. Er war ein Meister des „Magischen Realismus“, der

sich nach dem 2. Weltkrieg unter schwierigsten Bedingungen eine Existenz als freischaffender Künstler aufgebaut hat. Weil er in Kulmbach lebte, meiner Heimatstadt, hatte ich als Jugendlicher das Glück, ihn und seine Familie kennenzulernen, und wir sind dann in ganz enger Verbindung geblieben.

*Von Rauh gibt es einen Zyklus von Radierungen, der dich zu einem Stück für Stimme und Gitarre angeregt hat...*

Genau, der Zyklus heißt „Fische über Land gehend“. Die Bilder kannte und liebte ich schon lange, und dann kam überraschend ein neuer Impuls: Der Autor Ingo Cesaro schrieb einen Zyklus von Gedichten über diese Bilder. Er fragte mich, ob ich Lust hätte, diese Gedichte zu vertonen. Ich überlegte und entschied mich für eine ganz federleichte, zarte Musik für Gitarre solo – und über diesen Klängen schwebt sozusagen die Sprechstimme.

*Schwebend und zart ist auch dein kleines Instrumental-Duo „Abschied“ von 1993, das seither mehrere Klangfarben-Verwandlungen erlebte...*

Ja, die Urfassung ist für Viola und Klavier, später entstanden Versionen zum Beispiel für Altflöte und Gitarre, Horn und Klavier, Fagott und Klavier, Altsaxophon und Orgel. Und in St. Leonhard erklingt jetzt eine Bearbeitung für Posaune und Orgel. Ich bin schon gespannt auf die neuen Facetten.

*Der Charakter des Stücks ist kein „tragischer Abschied“...*

Nein, eher so wie wenn man eine schöne Begegnung erlebt hat und sich aufs Wiedersehen freut.

*In diesem Sinn alles Gute – und bis bald!*

The image shows a handwritten musical score for an organ fantasia. It consists of two systems of staves. The first system starts with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). It contains several measures of music with various rhythmic values and articulations. The second system starts with a bass clef and continues the piece. A tempo marking "poco più lento" is visible above the second system. The score is signed "PR" at the bottom right.

*Horst Lohse: Schluss der Orgelfantasia „Invidia“ (nach Hieronymus Bosch), in der Handschrift des Komponisten*

## Vergnüglicher Abend im November

Der „Leonharder Stadtteilpoet“ Jürgen Mandel unterhielt in der Gethsemanekirche das zahlreiche Publikum mit seinen meist humorvollen, manchmal nachdenklichen Geschichten und Gedichten. In seinem Ruhestand hat er das Schreiben angefangen und gehört nun zu den führenden Mundartdichtern im fränkischen Raum. Abgerundet wurde der Abend durch durch passende Musikstücke, gespielt von Beatrix Springer am Piano.



*Dr. Gunnar Sinn*

## „Unbezahlbar!“



Ungefähr 80 Pappteller mit Stichworten und Bildern für etwas, das man nicht mit Geld bezahlen kann, hingen am Ende des „Anderen Advents“ in der Gethsemanekirche an den Wänden. Es war eine der vielen Ideen des bekannten gleichnamigen Adventskalenders. Das Team – Sylvia Hofmann,

Martina Rothe, Michaela Stroebel-Langer, Ramona Rottinger, Silke Lederer und Beatrix Springer – hatte sich darum herum weitere kreative und musikalische Umsetzungen zu den Impulsen des „Anderen Advents“ überlegt und die Besucher begeistert. Neben geistlicher Nahrung gab es – nein, keinen Glühwein und keine Lebkuchen... sondern überraschend „andere“ liebevoll zubereitete kulinarische Köstlichkeiten.

*Dr. Gunnar Sinn*

## „Stille Nacht“ feierte Geburtstag



200 Jahre nach der Uraufführung von „Stille Nacht“ erlebte das Publikum in der Gethsemanekirche eine eindrucksvolle Einführung in die Geschichte und Bedeutung dieses bekanntesten aller Weihnachtslieder. Bernhard Meier, emeritierter Germanistikprofessor und Mitglied

der „Stille-Nacht-Gesellschaft“, lieferte den Text, den Michael Herrschel eindrucksvoll und kurzweilig vortrug. Bernhard Meier spielte auch gemeinsam mit Dekanatskantorin Elisabeth Lachenmayr einfühlsame Orgelvariationen über das Lied.

*Dr. Gunnar Sinn*

## Sophia lehrt das Warten

Warten auf den „König der Könige“ kann auch bedeuten, jetzt schon zu leben und zu handeln, wie es Jesus wollte. So ist er schon ein wenig unter uns. Dies lehrte die „Adventsschnecke“ Sophia (gespielt von Gabi Röder) die Gottesdienstbesucher am 23. Dezember in der Gethsemanekirche. Jeder Besucher ging mit einem adventlichen Schneckenhaus nach Hause, die meisten auch mit einer gebackenen Schnecke im Bauch.



*Dr. Gunnar Sinn*

## Grandioses barockes Welttheater...

...erlebte das Publikum im Neujahrskonzert am 27. Januar in der bis auf den letzten Platz gefüllten Gethsemanekirche. Im Mittelpunkt des Konzerts stand die Geschichte der biblischen Heldin Judith. Als Ouvertüre, Intermezzo und Epilog erklangen die drei Sätze von Bachs virtuosem Doppelkonzert für zwei Violinen, mit den Solisten Oleksandr Demydas und Sergei Simkin. Dazwischen hatte Judith, gesungen von der Sopranistin Andrea Wurzer, ihren großen Auftritt. Besonders schön war, dass sich dabei



*Oleksandr Demydas, Elisabeth Lachenmayr, Sergei Simkin, Andrea Wurzer, Michael Herrschel und Lorenz Trottmann*

die Kraft barocker Dramatik mit dem Schwung moderner Klangsprache verband: Abwechselnd mit den Sätzen der Kantate „Judith“ von Élisabeth Jacquet de la Guerre (1708) erklangen die drei „Judith-Lieder“ (2017) von Tina Ternes auf Worte von Michael Herrschel. Der Autor selbst führte als Erzähler durch das spannende Geschehen. Am Klavier begleitete Lorenz Trottmann, an der Orgel Dekanatskantorin Elisabeth Lachenmayr, die auch die Gesamtleitung dieses begeisternden Konzertes innehatte.

*Dr. Gunnar Sinn*



## 10. März, 10.15 Uhr: Jugendkreuzweg in Gethsemane

Kreuzweg... Passionsgeschichte... Was ist das? Hat das etwas mit uns zu tun? Und wenn ja: Wie erzählt man davon? Antworten darauf gibt es im Familiengottesdienst am Sonntag Invocavit. Der Name des Sonntags bedeutet: Gottes Stimme „hat nach mir gerufen“ (Psalm 91). Das Team des Jugendkreuzwegs zeigt in Bild und Text vierzehn Alltagssituationen, in denen eine innere Stimme etwas zu sagen scheint. Dazu improvisieren Martin Weigert (Blockflöte & Percussion), Michael Herrschel (Stimme) und Elisabeth Lachenmayr (Orgel).



*Dr. Gunnar Sinn*



## 10. März, 18.00 Uhr: Musik & Malerei in St. Leonhard! Lichtbildkonzert für Horst Lohse



Wie übersetzt man Bilder in Musik? Der Bamberger Komponist Horst Lohse kennt sich in beiden Künsten gut aus. Mit faszinierenden, spannenden, bunten Klängen erzählt er von den Bildern, die ihn beschäftigen. Das können ganz alte Bilder sein, so wie die – hier in win-



ziger Verkleinerung zu sehende – „Madrider Tafel“, die vor 500 Jahren von Hieronymus Bosch in den Niederlanden gemalt wurde. Oder auch neue Bilder, wie zum Beispiel die Märchen-Serie „Fische über Land gehend“ von Caspar Walter Rauh. Beim Lichtbildkonzert in St. Leonhard können Sie in eine geheimnisvolle Bild- und Klangwelt eintauchen. Wir stellen Ihnen beides vor: die wunderbare Musik von Horst Lohse und die Bilder, die dieser Musik zugrunde liegen. Das Konzert wird gestaltet von Johannes Künel (Gitarre), Michael Herrschel (Rezitation & Bildprojektionen) und Lorenz Trottmann (Orgel & Posaune).

Und wenn Sie mehr über Horst Lohse erfahren möchten: Ein Interview mit ihm finden Sie in dieser Ausgabe auf S. 9-10.

*Elisabeth Lachenmayr*





## **17. März, 10.15 Uhr: Festgottesdienst in St. Leonhard**

Am Sonntag Reminiscere wird der neue 1. Pfarrer von St. Leonhard-Schweinau, Götz-Uwe Geisler, in sein Amt eingeführt. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet von Elisabeth Lachenmayr (Orgel), David Bradfield (Dudelsack) und dem Posaunenchor St. Leonhard-Schweinau unter Leitung von Jakow Wolfzun (siehe auch Letzte Seite).



## **31. März, 10.15 Uhr (Achtung Zeitumstellung!) Sei du selbst – die anderen gibt es ja schon. Familiengottesdienst in Gethsemane**

Das Kinderbuch von David McKee zum karierten Elefanten Elmar steht im Mittelpunkt des Familiengottesdienstes am 31. März um 10.15 Uhr in der Gethsemanekirche. Gott hat jeden Menschen einzigartig gedacht. Elmar hilft uns, das zu entdecken und nimmt uns mit auf eine spannende Reise zu uns selbst.

Elmar ist übrigens Frühaufsteher. Er kommt in die Gethsemanekirche, auch wenn an diesem Tag die Zeit umgestellt wird.



*Dr. Gunnar Sinn*



## **31. März, 17.00 Uhr: „Hörst du den Frühling?“ Heitere Klänge in Gethsemane**

Einen klingenden Blumenstrauß mit heiter-beschwingten Melodien, Gedichten und Geschichten zum Beginn der schönsten Jahreszeit überreichen an diesem Spätnachmittag Martin Weigert (Frühlingsflöten & Hasentrommeln), Michael Herrschel (Rezitation & Gesang) und Elisabeth Lachenmayr (Orgel & Piano). Die Stimmung der Texte und Musikstücke passt zum Namen des Sonntags – er heißt Laetare, zu deutsch „seid fröhlich“! Am Sonntag Laetare ist die Mitte der Fastenzeit überschritten, und die Freude des Osterfestes rückt näher.



*Elisabeth Lachenmayr*

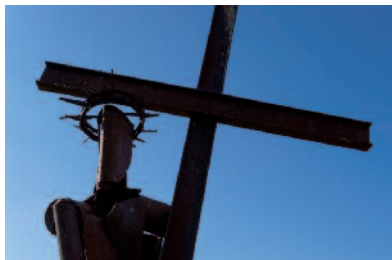


## **10. April, 19.30 Uhr: Singen für alle und Nachtgebet in Gethsemane**

Dekanatskantorin Elisabeth Lachenmayr lädt herzlich zum „Singen für alle“ in die Gethsemanekirche ein. Im Anschluss besteht um 21.00 Uhr die Gelegenheit zu einem Nachtgebet.



**14. April, 19.00 Uhr:  
Passion hören in Gethsemane**



Eine gemeinsame Lesung der Passionsgeschichte nach Markus lässt niemanden unbeteiligt an der biblischen Erzählung vom Leiden und Sterben Jesu. In meditativen Zwischenspielen musizieren Thomas Kurz (Tuba) und Elisabeth Lachenmayr (Orgel). Die Hauptrollen sprechen Sylvia Hofmann und Michael Herrschel.

*Dr. Gunnar Sinn*

---

## Induktive Höranlage



Unsere Kirche St. Leonhard ist auch für Hörgeräteträger\*innen barrierefrei: dank einer induktiven Höranlage. Mit ihrer Hilfe können Hörgeräteträger\*innen auf jedem Platz in der Kirche gut hören. Was vorne ins Mikrofon gesprochen wird, gelangt über ein unsichtbar im Kirchenschiff verlegtes Kabel ins Ohr. Dazu brauchen Hörgeräte- oder CI-Träger\*innen lediglich die in ihren Geräten eingebaute T-Spule zu aktivieren, indem sie entweder

den Hörgeräteschalter auf Stellung „T“ stellen oder das T-Spulenprogramm anwählen. Dann hören sie jedes Wort so deutlich, wie es vorne ins Mikrofon gesprochen wird – und frei von Störgeräuschen.

Unsere induktive Höranlage ist automatisch bei jeder Veranstaltung eingeschaltet. Damit möchten wir es allen Menschen, die auf eine Hörhilfe angewiesen sind, ermöglichen, unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zu besuchen – und alles gut zu verstehen.

*Diakon Klaus-Dieter Griss*

**Rechtzeitige Vorsorge**  
entlastet Sie und Ihre Angehörigen  
**0911 231 8508**

[www.bestattungsdienst.de](http://www.bestattungsdienst.de)



Städtischer  
**Bestattungsdienst**



### 19. April: Karfreitagsgottesdienste

Am Karfreitag finden vormittags um **9.00 Uhr** in **St. Leonhard** und um **10.15 Uhr** in der **Kreuzkirche** musikalisch ausgestaltete Gottesdienste statt. Es spielen Thomas Kurz (Tuba) und Elisabeth Lachenmayr (Orgel).

Bei der Andacht zur **Todesstunde Jesu Christi** um **15.00 Uhr** in **St. Leonhard** ist meditative Musik von Béla Bartók zu hören, gespielt von Martin Weigert (Percussion) und Elisabeth Lachenmayr (Orgel).





## 21. April: Osternacht & Ostersonntagsgottesdienste in St. Leonhard und Kreuzkirche

„Christus ist das Licht – Gott sei ewig Dank“: Mit diesem Wechselgesang beginnt um **6.00 Uhr** in **St. Leonhard** die Osternacht. Ins Dunkel der Kirche wird die Osterkerze hineingetragen. Ihr heller Schein verbreitet sich im Licht des anbrechenden Morgens. Der Osterjubel ist zu hören: in einem feierlichen Gregorianischen Gesang, vorgetragen von Michael Herrschel. Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich zum Osterfrühstück eingeladen.

In den Gottesdiensten um **9.00 Uhr** in **St. Leonhard** und **10.15 Uhr** in der **Kreuzkirche** erklingt swingende Ostermusik von Thomas Riegler und Karl-Peter Chilla. Es spielen Evgeny Fischkin (Saxophon), Martin Weigert (Percussion) und Elisabeth Lachenmayr (Orgel).



## 21. April: Osterfrühstück & Familiengottesdienst in der Gethsemanekirche

Der Ostersonntag in der **Gethsemanekirche** beginnt um **9.30 Uhr** mit dem Osterfrühstück, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Pfarrer Sinn an (Tel. 0911 - 23 99 19 60) oder trage sich in die Listen ein, die in der Gethsemanekirche ausliegen.

Um **10.15 Uhr** wird dann ein **Familiengottesdienst** für Groß und Klein gefeiert. Er steht unter dem Thema „Hase, Lamm und Ei – Symbole für das neue Leben“. Im Anschluss wird es auch in diesem Jahr wieder das traditionelle Ostereiersuchen geben.



## 22. April: Ostermontag in St. Leonhard

Im Sakramentsgottesdienst um **10.15 Uhr** in **St. Leonhard** ist Johann Sebastian Bachs Doppelkonzert d-moll zu hören, gespielt von Oleksandr Demydas und Sergej Simkin (Violinen) sowie Elisabeth Lachenmayr (Orgel).



## Ab 28. April: um 9.00 Uhr Gottesdienste in der Gethsemanekirche



Ab Sonntag, dem 28. April (Quasimodogeniti) finden die Gottesdienste in der Gethsemanekirche wieder um 9.00 Uhr statt (Ausnahme: das Sommerfest am 19. Mai). Ab Erntedank (6. Oktober) ist der Beginn wieder um 10.15 Uhr.

Im Gottesdienst am **28. April** ist swingende Musik von Thomas Riegler und Karl-Peter Chilla zu hören, gespielt von Evgeny Fischkin (Saxophon), Martin Weigert (Percussion) und Elisabeth Lachenmayr (Orgel).

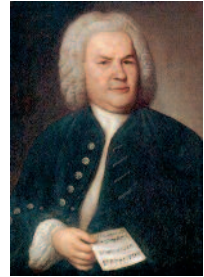
*Dr. Gunnar Sinn*



## 12. Mai, 18.00 Uhr: Musikalische Abendandacht in St. Leonhard

Am Sonntag Jubilate, dem vierten Sonntag, der Österlichen Freudenzeit, spielt Karin Albrecht im Rahmen der Musikalischen Abendandacht Orgelwerke von Johann Sebastian Bach. Dazu gibt es eine Meditation zu Psalm 66: „Jubilate Deo, omnis terra – Jauchzt dem Herrn, alle Welt.“

*Elisabeth Lachenmayr*



## 19. Mai, 9.30 Uhr: Sonntag Cantate in Reichelsdorf

Beim Gottesdienst in der Philippuskirche Reichelsdorf singen und musizieren an diesem Sonntag der Kirchenchor unter Leitung von Dekanatskantorin Elisabeth Lachenmayr, Michael Herrschel (Bariton), Evgeny Fischkin (Saxophon), Martin Weigert (Percussion) und Michael Kühnhold (Orgel).



## Sonntags 10.30 Uhr „Kirche mit Kindern“ in St. Leonhard

Der Herr ist mein Licht und mein Heil! Vor wem sollte ich mich fürchten?  
(Psalm 27,1)

### Jesus – unser Heil und Leben

Heile, heile Segen,  
morgen gibt es Regen,  
übermorgen Schnee,  
und dann tut's nicht mehr weh ...!

Das tut gut, wenn die Eltern singend den Schmerz lindern, die wunde Stelle wegstreicheln und zärtlich pusten. Neben den heilenden Händen und dem tröstenden Atem ist es auch die Zeit, die Wunden heilt. Wichtig in allem ist die Zuwendung von Person zu Person und im biblischen Sinne von Gott zum Menschen.

Für Kinder ist es selbstverständlich, dass Jesus heilt, auferweckt und Wunder tut. Die Bibel erzählt anschaulich und verständlich Heilsgeschichten. Die Frühlingszeit lässt uns die Wunder erleben und führt durch das Leid und durch den Tod zum Leben.








---

Gottesdienste für Kinder feiern wir an folgenden Tagen:

- 24. + 31. März – in der Kirche St. Leonhard
- 7. April – Rühreirühstück und Eieranmalen im Gemeindehaus
- 5. Mai – Wir gestalten die Oster-Kindergottesdienstkerze im Gemeindehaus
- 12. Mai – in der Kirche St. Leonhard
- 19. Mai – Ich gestalte mein Kreuz – im Gemeindehaus
- 26. Mai – in der Kirche St. Leonhard

Ich freue mich auf dein Kommen

*Diakon Klaus-Dieter Griss*

		St. Leonhard		KiGo 10.30
10.03.2019	Invokavit	09.00	Wewetzer	
17.03.2019	Reminiscere	10.15 zentr. GD	Geisler Einführung 	
24.03.2019	Okuli	09.00 SGD	Geisler	Griss
31.03.2019	Laetare	09.00	Wessel	Griss
07.04.2019	Judika	09.00	Wessel	Griss
14.04.2019	Palmarum	09.00	Wessel	
18.04.2019	Gründonnerstag	18.00 SGD	Wessel	
19.04.2019	Karfreitag	09.00 B+A	Geisler 	
		15.00 Todesstunde	Geisler 	
21.04.2019	Osternacht (Ostern)	06.00 Osternacht SGD	Kurz	
21.04.2019	Ostersonntag	09.00	Geisler 	
22.04.2019	Ostermontag	10.15 SGD	Wessel 	
28.04.2019	Quasimodogeniti	09.00	Mayer-Thormählen	
04.05.2019	Samstag	19.00 Konfirmanden SGD	Kurz	
05.05.2019	Misericordias Domini	10.15 Konfirmation	Kurz	Griss
12.05.2019	Jubilate	09.00	Wessel	Griss
19.05.2019	Kantate	10.15 Aussiedlertag	Hirschmann	Griss
26.05.2019	Rogate	09.00 SGD	Wessel	Griss
30.05.2019	Himmelfahrt	10.15 JubKonf SGD	Dr. Sinn/Kurz 	
02.06.2019	Exaudi	09.00	Mayer-Thormählen	Griss
09.06.2019	Pfingstsonntag	09.00	Wessel 	
	St. Leonhard	18.00 Ökumenisch	Wessel	
10.06.2019	Pfingstmontag	10.15 SGD	Wessel	
16.06.2019	Trinitatis	09.00	Wessel	



**Taufgottesdienste** finden in der Kirche St. Leonhard jeweils um 11.30 Uhr am 9.6. und 7.7. sowie in der Osternacht am 21.4. um 06.00 Uhr statt.

Das **Abendgebet** findet immer montags in der Kirche St. Leonhard um 18.30 Uhr statt (Ausnahmen: 22.4.; 13.05. und 10.6.)

Am Sonntag, den 12.5. findet eine **musikalische Abendandacht** um 18.00 Uhr in der Kirche St. Leonhard statt.

Kreuzkirche		RuGo 11.30	Gethsemane	
10.15	Wewetzer	Pietzker	10.15 JuKw	Dr. Sinn ☕ 🎵
10.15	Geisler		10.15 SGD	Kurz
10.15	SGD (S) Wessel		10.15 FaGo	Dr. Sinn ☕
10.15	Wessel		10.15	Geisler
10.15	Wessel	Wessel 🎵	10.15	Hofmann
10.15	B+A Wessel 🎵		10.15 SGD	Dr. Sinn
10.15	SGD (W) Geisler		10.15 FaGo	Dr. Sinn ☕
10.15	Mayer-Thormählen		09.00	Dr. Sinn 🎵
10.15	Geisler		09.00 SGD	Geisler
10.15	Wessel	Wessel	09.00	Dr. Rehm
			10.15 Sommerfest	Dr. Sinn/Kurz ☕ 🎵
10.15	Geisler		09.00	Geisler
10.15	Mayer-Thormählen		09.00	Otte
10.15	SGD (S) Wessel 🎵		09.00	Dr. Sinn
10.15	Wessel		09.00	Hofmann



Das **Nachtgebet** in der Gethsemanekirche findet am 10.4. und 26.6. um 21.00 Uhr statt.

Legende: 🎵 = musikalisch besonders gestaltet; SGD = Sakramentsgottesdienst; (S) = Saft; (W) = Wein; JuKw = Jugendkreuzweg; JubKon = Konfirmationsjubiläum; ☕ = Kirchencafé; RuGo = russisch-deutsche Gottesdienste in der Kreuzkirche; B+A = Beichte und Abendmahl; KiGo = Kindergottesdienst; FaGo = Familiengottesdienst



## 19. Mai: Garten-Gethsemane-Fest

**Das Band der Liebe** – ist das Motto dieses Sommerfestes. Was eint die verschiedenen Generationen in einer Gemeinde?

Den Auftakt bildet um **10.15 Uhr** ein Familiengottesdienst, der musikalisch vom Posaunenchor St. Leonhard-Schweinau (Leitung Jakow Wolfzun) begleitet wird. Im Anschluss wird es ein kleines Kirchencafé geben, während der Grill für das Mittagessen angeheizt wird. Für Kinder sind eine Hüpfburg und Spiele der Evangelischen Jugend vorgesehen. Die KiTa Gethsemane bietet eine Tombola an. Die Krippe Pusteblume kredenzt Kuchen und Waffeln.

Gegen 12.00 Uhr spielt die Siebenbürger Blaskapelle auf; Kita und Krippe öffnen gerne ihre Räumlichkeiten für interessierte Besucher. Gegen 15.00 Uhr wird das Fest ausklingen. Bei gutem Wetter feiern wir auf dem Parkplatz Steinmetzstraße 2. Bei schlechtem Wetter bleiben wir unterm Dach der Gethsemanekirche.

*Dr. Gunnar Sinn*



## 30. Mai (Himmelfahrt), 10.15 Uhr: Jubelkonfirmation in St. Leonhard



Auch in diesem Jahr findet wieder das Gedenken an die Konfirmation vor 25 Jahren, vor 50, 60 oder noch mehr Jahren statt. Nicht immer ist es einfach, die Adressen der Jubilare zu finden: Sollten Sie noch nicht angeschrieben worden sein, können Sie sich im Pfarramt melden!

Im Anschluss an den Sakramentsgottesdienst sind alle Jubilare zu einem kleinen herzhaften Imbiss im Großen Saal eingeladen.

*Dr. Gunnar Sinn*



**2. Juni, 19.00 Uhr:**  
**Sommerpalm: Zeit der Rosen in der Gethsemanekirche**



Zu Ehren der „Königin der Blumen“ präsentiert Elisabeth Lachenmayr (Orgel & Piano) ein musikalisch-poetisches Überraschungsprogramm, zusammen mit Michael Herrschel (Gesang & Rezitation), Gisela Anneser (Blockflöte) und Dieter Krefis (Oboe). Anschließend sind Sie wie immer herzlich zu einem Glas Sommerwein und einem herzhaften Snack eingeladen.

*Dr. Gunnar Sinn*



## Abenteuerfreizeit für Kinder

Abenteurer, Entdeckerinnen, wilde Hühner oder ruhige Beobachter – ganz egal, zu welchen du dich zählst: Du bist eingeladen zur Abenteuerfreizeit in den Sommerferien 2019! Wir planen ein spannendes Programm für dich und deine Freundinnen und Freunde und die, die es auf der Freizeit werden können.

Es erwarten dich tolle Spielaktionen, aufregende Herausforderungen, kreative Workshops und ein überraschendes Thema, das auf der Freizeit verraten wird!

Wir reisen gemeinsam in einem modernen Reisebus an und werden mit drei Mahlzeiten am Tag versorgt. Unser Team besteht aus pädagogischen Fachkräften und pädagogisch geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus den Kirchengemeinden in unserem Prodekanat.

**Zeitraum:** 5. bis 9. August 2019

**Ort:** Valentin-Kuhbandner-Jugendheim in Speichersdorf bei Bayreuth

**Kosten:** 149,- Euro. (Eine Teilnahme soll nicht an den Kosten scheitern. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie Zuschussmöglichkeiten nutzen möchten!)

**Alter:** 8-12 Jahre

**Anmeldungen:** werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Anmeldeabschluss ist der 5. Juli 2019

**Leistungen:** An- und Abreise im modernen Reisebus, Unterkunft in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Material, pädagogische Begleitung

### Ansprechpartner für Informationen und Anmeldung:

Jugendreferent & Diakon Armin Röder

Email: [a.roeder@ejn.de](mailto:a.roeder@ejn.de)

Tel. 0911 - 23 99 19 62





## Neu! Kita-Portal

Eltern, die sich für einen Betreuungsplatz in unserer Einrichtung interessieren, können sich hierfür seit Februar auf [www.kita-portal.nuernberg.de](http://www.kita-portal.nuernberg.de) anmelden. Das gilt für alle Kinderkrippen in Nürnberg. Dadurch wird das Anmeldeverfahren sowohl für die Eltern als auch für die Einrichtungen übersichtlicher und einfacher. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetpräsenz im Kita-Portal. Und natürlich gilt: Auch wenn der erste Kontakt online erfolgt, legen wir weiterhin großen Wert auf persönlichen Kontakt.

## Senioren und Seniorinnen gesucht

Haben sie Lust ein Buch vorzulesen, uns bei einem Spaziergang durch den Park zu begleiten, etwas mit den Kindern zu gestalten oder einfach nur etwas Zeit mit den Kindern zu verbringen?  
Dann melden Sie sich bei uns.

Das Projekt „Generationsübergreifendes Lernen“ ist für alle ein Zugewinn, weil dabei übereinander und voneinander gelernt wird – und weil es einfach Spaß macht.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Heike Kraus.

*Das Team der Kinderkrippe „Pusteblume“*

## Die Kinderkrippe Eden stimmt sich auf Fasching ein

Am 6. Februar waren alle Familien bei uns zum Bastelnachmittag eingeladen. Ziel war es, gemeinsam mit den Kindern bunte Masken zu basteln, damit wir diese in der Krippe aushängen können. Es wurde geschnitten, geklebt und gemalt. Groß und Klein hatte dabei viel Spaß.



Am 4. März, dem Rosenmontag, wird dann so richtig Fasching bei uns gefeiert. Sowohl Kinder als auch Personal dürfen an diesem Tag kostümiert in die Einrichtung kommen. Es wird allerlei Leckereien zum Essen geben und eine Kinderdisco stattfinden. Wir freuen uns schon sehr darauf!

*Team Eden*

## Kita-Spielothek – Neue Spiele für Kindergarten St. Leonhard

Der Kindergarten St. Leonhard hat sich an der Initiative *Kita-Spielothek* des Vereins Mehr Zeit für Kinder e.V.

beteiligt und im Oktober 2018 ein umfangreiches Spielwarenpaket gewonnen. Die *Kita-Spielothek* möchte spielerisch die Entwicklung von Kindergartenkindern fördern und durch die Ausleihe der Produkte zu den Familien nach Hause die Spielkultur in den Familien stärken. Gesponsert werden die Produkte von den Firmen Bruder, Ravensburger, Zapf Creation und RollyToys.



**Ausleihe der Spiele:** Wie in einer Bibliothek dürfen die Kinder ihre Lieblingsspiele aus dem gesamten Kindergarteninventar unserer Kindertagesstätte ausleihen und mit nach Hause nehmen, um sie dort gemeinsam mit der Familie auszuprobieren. Die Erzieherinnen geben den Eltern Ratschläge, welche Spiele die Fähigkeiten ihrer Kinder besonders gut fördern und empfehlenswert sind. Auf diese Weise entsteht eine Erziehungspartnerschaft zwischen Erzieherinnen und Eltern und es ergeben sich vertrauensvolle Gespräche über die Familiensituation und Entwicklung des Kindes.

**Kinder lernen beim Spielen:** Unser Kindergarten verleiht Spiele, die erfahrene Pädagogen und Wissenschaftler des ZNL (TransferZentrum für Neurowissenschaften und Lernen) in Ulm auf ihre Förderaspekte hin getestet und für gut befunden haben. Spielen trägt zum Lernen bei, denn „Kinder unterscheiden nicht zwischen Spielen und Lernen, sie lernen spielend“, erklärt Prof. Dr. Manfred Spitzer, Gründer und Leiter des ZNL. Das gemeinsame Spielen mit Eltern und Erzieherinnen dient der sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklung.



## Projektwochen im Kindergarten Tausendfüßler

Der Tiger ist los! Im Januar starten wir mit dem Projekt „TigerKids“. Mit diesem Projekt machen wir uns für die Gesundheit der Kinder stark. Mit der „Kleinen Lok, die alles weiß“ erfahren die Kinder Wissenswertes über verschiedene Lebensmittel.



Sie lernen, wo die Lebensmittel herkommen und was in ihnen enthalten ist.

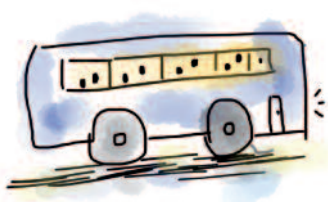
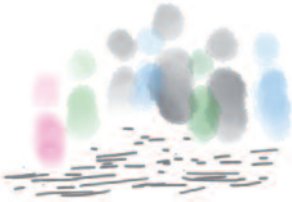


Achtung: Versteckter Zucker! Die Kinder sind sehr überrascht, wo und wie viel Zucker in den verschiedenen Lebensmitteln steckt.



**Selbstverteidigungskurs für Kinder:** Der Drache kommt in unser Haus! Dreimal besuchen die Kinder unserer Kita einen Schnupperkurs beim Dragon-Gym Mitarbeiter David Goldberg. Mit viel Spaß und Disziplin lernt man dabei den eigenen Körper wahrzunehmen, Selbstbewusstsein zu stärken – und einfache Techniken für die Selbstverteidigung anzuwenden.





## 2. April: Das Aichtal mit seinen Karpfen

Die Karpfensaison neigt sich dem Ende entgegen. Nützen wir noch einmal vor der „Karpfenpause“ die Gelegenheit ihn zu verspeisen.

## 7. Mai: Schillingsfürst

Das alte Residenzstädtchen Schillingsfürst, an der Grenze zu Hohenlohe-Franken, ist unser Ziel.

## 4. Juni: Kloster Plankstetten und das Altmühltal

Das „Bio-Kloster“ Plankstetten und das umliegende Altmühltal gilt es zu entdecken.

**Abfahrt:** jeweils 9.30 Uhr Lochnerstraße

**Achtung:** jeweils 9.45 Uhr zusätzliche Abfahrt an der Fernbushaltestelle bei Evenord (nahe der U-Bahn-Haltestelle Rothenburger Straße)

**Fahrtkosten:** jeweils 18,50 Euro

**Anmeldung** schriftlich oder telefonisch:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

St. Leonhard-Schweinau

Haus der Kirche

Georgstraße 10

90439 Nürnberg

Tel. 0911 - 23 99 19 0

Diakon Walter Hacker

## Spaziergang mit Kirchenboten-Einwurf

Der Himmel ist herrlich blau und schon kann man die ersten Frühlingsstimmen hören. Hätten Sie da nicht Lust, beim Spaziergehen auch einige Kirchenboten in die Briefkästen der Gemeindemitglieder zu werfen? Zum Beispiel in diesen Straßen:

Eisenstraße  
Frühlingstraße  
Fuggerstraße  
Georg-Hager-Straße  
Georgstraße  
Geschwister-Scholl-Straße gerade: 2-4  
Grünstraße  
Gustav-Adolf-Straße ungerade: 33-61  
Hans-Bunte-Straße  
Hans-Schmidt-Straße  
Holzschuhstraße  
Jäckelstraße  
Josef-Carl-Grund-Straße  
Konstanzenstraße gerade: 52-68  
Kurt-Karl-Doberer-Straße  
Leopoldstraße ungerade  
Lochnerstraße  
Pfinzingstraße  
Robert-Bosch-Straße  
Rosenplütstraße  
Rothenburger Straße gerade: 108-170, ungerade: 37-153  
Rottweiler Straße  
Schlachthofstraße  
Schweinauer Straße  
Waldaustarße  
Zollerstraße  
Zweibrückener Straße gerade  
Zweigstraße



Sie sehen, es klaffen kilometerlange Lücken – noch mehr als beim letzten Mal. Von daher wären wir froh, wenn bis Ostern als Überraschung der aktuelle Kirchenbote in den Briefkästen zu finden wäre. Haben Sie Interesse, mitzumachen? Bei einer Tasse Kaffee berate ich Sie gerne und freue mich, Sie als Kirchenbotenaus-träger\*in begrüßen zu dürfen.

*Ihr Ansprechpartner Diakon Klaus-Dieter Griss*



## Lego fürs leo – Wer spendet Bausteine?

Hellauf begeistert besuchen zahlreiche Mädchen und Jungen im Grundschulalter den leo-Kindertreff. Viermal die Woche spielen sie miteinander, basteln, machen Hausaufgaben und finden ein offenes Ohr für ihre Anliegen. Sehr gerne würden die Kinder auch kreativ mit Bausteinen hantieren, zum Beispiel Häuser und eine Burg bauen oder sich ein Fahrzeug kreieren. Damit dieser Traum Wirklichkeit wird, wollen wir im leo eine Legostation einrichten. Da wir stets auch ein preisgünstiges Mittagessen anbieten, reicht unser Etat dafür nicht aus. So sind wir an dieser Stelle auf Spenden angewiesen. Wenn Sie, liebe Leserin, Legosteine übrig haben, können Sie unseren Kindern eine große Freude bereiten: Bringen Sie diese während unserer Öffnungszeiten ins leo, wo wir die Steine dankbar entgegennehmen.

*Christine Dotzauer, Leiterin des leo*

Regelmäßige Angebote im leo	Tag / Zeit
<b>Kindertreff</b> (für Schüler der 1. bis 4. Klasse) kostenlose Hausaufgabenhilfe, attraktives Freizeitprogramm und ein kostengünstiges Mittagessen.	Montags, dienstags, donnerstags: 11.15 - 16.00 Uhr und freitags 11.15 - 15.00 Uhr
<b>U 18-Treff</b> (junge Menschen mit und ohne Behinderung unter 18 Jahren) Gemeinsam spielen, kochen und zu Abend essen sowie gut ins Gespräch miteinander kommen sind die Kennzeichen des U 18 Programms	Freitags von 15.30 - 18.30 Uhr
<b>„Der gute Laune Treff“</b> (Menschen mit und ohne Behinderung ab 18 Jahren) Gespräche, Kicker, Billiard, Dart, Brettspiele und Musik hören, kostengünstiges Abendessen.	Dienstags von 17.00 - 22.00 Uhr
<b>Der Mittagstisch</b> der mittwochs für Menschen in sozialer bzw. finanzieller Notlage stattfindet, bietet ein kostenloses Mittagessen mit ausgewogener, gesunder Ernährung an. Unser engagiertes Mitarbeiterteam, das überwiegend aus Ehrenamtlichen besteht, sorgt für das leibliche Wohl und eine angenehme Atmosphäre.	Mittwochs von 12.00 - 14.00 Uhr

**Die Brügg'nbauer** stehen für ein partnerschaftliches und gleichwertiges Miteinander von Menschen mit oder ohne Behinderung im Freizeitbereich. Kennzeichen sind vielfältige Gruppenangebote, zahlreiche Ausflüge, ein monatlicher Cafétreff und mehrere Freizeiten pro Jahr.

**Tel. 65 87 608**

### Kontakt:

Evangelisches Stadtteilhaus Leo  
Kreutzerstraße 5  
90439 Nürnberg  
Telefon 0911 - 61 92 06  
leo@ejn.de

## Der Aussiedlerkulturtag kommt nach St. Leonhard



*Pfarrerin Sabine Hirschmann*

Unter dem Motto „Europa – unsere Heimat“ wird der diesjährige Aussiedlerkulturtag am 19. Mai in der St. Leonhards-Kirche gefeiert. Er wird von den Aussiedlerverbänden Nürnbergs in Kooperation mit der SinN-Stiftung gestaltet. Ehrengäste aus der Politik inklusive des Schirmherrn, Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly, sind wie jedes Jahr eingeladen.

Ab 9.45 Uhr spielt vor der Kirche St. Leonhard eine Blaskapelle, um 10.15 Uhr laden wir zu einem mit Trachtenträgern umrahmten Gottesdienst mit festlicher Chor- und Blas-Musik ein. Geleitet wird der Gottesdienst von Pfarrerin Sabine Hirschmann, Studienleiterin am Predigerseminar Nürnberg.

Nach dem Gottesdienst spielt die Kapelle vor der Kirche, wo auch die Kirchgänger einen kleinen Imbiss einnehmen können, der von Mitarbeitern der SinN-Stiftung angeboten wird.

Von 12.30 bis ca. 14.00 Uhr finden die Auftritte von Tanzgruppen der Banater und Sathmarer Schwaben, Russlanddeutschen und Siebenbürger Sachsen sowie Gastgruppen vor der Kirche statt.

Kaffee und Kuchen während der Tanzauftritte sind für die Gottesdienstbesucher kostenlos. Der Eintritt ist frei, alle sind herzlich willkommen.

*Ihre Sabine Arnold*





## Herzliche Einladung zum Osterferien-Workshop

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Wir laden wieder Kinder zwischen 6 und 13 Jahren herzlich ein:

Mach mit beim Kinder-Theater-Workshop **Wunderland**.

Kennst Du das Buch von Alice im Wunderland? Wir lassen unsere Phantasie von der Traumwelt in diesem Buch lenken und formen daraus unsere eigenen Szenen mit bunten Kostümen, die wir selbst herstellen werden, mit Liedern und Tänzen.

Hast Du Lust? Wir freuen uns, wenn Du kommst!

**23.-27. April 2019, 9.00-16.30 Uhr, Frühstück ab 8.00 Uhr**

Wo: Gemeindehaus der Kreuzkirche, Lochnerstraße 21, 90441 Nürnberg, U2: Schweinau

Aufführung: Samstag, **27. April 2019, 17.00 Uhr**

Wo: Kirche St. Leonhard, Schwabacher Straße 54, 90439 Nürnberg

Du bist 14 Jahre oder älter? Dann komm doch als **Scout** dazu. Du kannst den Leitern in den Gruppen helfen, selbst künstlerisch arbeiten, eigene Erfahrungen machen. Wir haben immer viel Spaß. Aber du musst Dich auf jeden Fall vorher bei uns melden. Ruf einfach an: 0911 - 23 99 19 30.

Liebe Eltern! Wir haben wieder eine große Bitte: Der Anmeldeschluss ist am **15. März 2019**. Bitte melden Sie Ihr Kind möglichst früh an, damit wir planen können!

### Anmeldung:

Ich melde meinen Sohn / meine Tochter / meine Kinder zum Workshop „Wunderland“ (23.-27. April 2019, 9.00-16.30 Uhr, Frühstück ab 8.00 Uhr) an.

**Achtung: Der Anmeldeschluss ist am 15. März 2019.**

Name ..... Alter .....

Straße, Hausnummer .....

Postleitzahl, Ort .....

Telefonnummer .....

Email .....

Mein Kind geht alleine nach Hause. O Ja / O nein

Mein Kind wird am Nachmittag von folgender Person abgeholt:

.....

O Den Beitrag von **25,00 €** habe ich bezahlt.

O Den Beitrag von **25,00 €** zahle ich beim Workshop.

O Den Beitrag von **25,00 €** zahle ich mit **Bildungsgutschein**.

**Ich bin einverstanden**, dass mein Kind während des Workshops fotografiert wird und stelle der SinN-Stiftung die Fotos zur weiteren Nutzung (Öffentlichkeitsarbeit, Website u.ä.) zur Verfügung.

**Ich bin einverstanden**, dass die Daten meines Kindes gespeichert werden, um mich während des Workshops erreichen zu können und um mein Kind zu weiteren Workshops einzuladen.

Ich weiß, dass der **Gebrauch von elektronischen Geräten und Mobiltelefonen verboten** ist. Bei Zuwiderhandlung werden die Geräte eingesammelt.

**Bitte** geben Sie Ihrem Kind eine **Trinkflasche** mit einem kalten Getränk mit.

**Bitte unterstreichen Sie unbedingt** die gewünschte Aktivität:

Mein Kind möchte

O **Schauspieler\*in** (erst ab 9 Jahre)

O **oder Tänzer\*in**

O **oder Sänger\*in**

O **oder Künstler\*in** sein.

Nürnberg, den .....

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

**Anmeldung senden an:**

**SinN-Stiftung**

Dr. Sabine Arnold

Georgstraße 10

90439 Nürnberg

Mail: [arnold@evangelische-sinnstiftung.de](mailto:arnold@evangelische-sinnstiftung.de)

Kontakt: Telefon 0911 - 23 99 19 30

**Pächter: Norbert Roth**



**Gaststätte**  
**zur Lilie**

Lilienstr. 10  
90439 Nürnberg  
Tel: 0911 - 61 70 85  
Mobil: 0176 - 4951 4552  
E-Mail: [info@zur-lilie.de](mailto:info@zur-lilie.de)  
oder [elno@alice.de](mailto:elno@alice.de)

**Für Ihre Veranstaltungen**

Kommunion - Konfirmation  
Hochzeit  
Geburtsfeier  
Beerdigung  
Weihnachts- oder Firmenfeier

bieten wir Ihnen dem Anlass  
entsprechende Tischdekorationen  
aus unserem Haus.



Schauen Sie vorbei  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Info zu Veranstaltungen und  
unseren Tagesgerichten  
finden Sie unter  
[www.zur-lilie.de](http://www.zur-lilie.de)

Nebenzimmer für  
ca. 25 - 30 Personen  
für Ihre Feier oder Stammtisch

Preisgünstige fränkische Küche  
mit täglich wechselnden Gerichten

An Sonn- und Feiertagen  
servieren wir zu unseren Braten  
Suppe und Nachspeise

Genießen Sie bei Feiern  
unser leckeres Buffet  
nach Ihren Wünschen gezaubert.

Inseratanfrage

70 x 100 mm

**MICHAEL PROPSTER**  
**METALLBAU**  
 GmbH & Co. KG  
 Stahlkonstruktion  
 Schlosserei

Turnerheimstr. 61  
 90441 Nürnberg  
 Tel. 0911/662050  
 Fax 0911/629779

Mail [proepster@mpn-metallbau.de](mailto:proepster@mpn-metallbau.de)  
[www.mpn-metallbau.de](http://www.mpn-metallbau.de)

*Ihr Partner*

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 1090-2 EXC3

**Bäckerei-Konditorei**  
 Steingrubee

Schweinauer  
 Hauptstraße 27  
 90441 Nürnberg  
 Telefon 09 11/66 19 72  
 U-Bahnhaltestelle Schweinau-Eisenstraße

**KURBAD**

MEDIZINISCHE BÄDER  
 für Knie- und Sprunggelenke

**ST. LEONHARD-SCHWEINAU**

Schweinauer Str. 71 90439 Nürnberg  
 Telefon: 0911/61 24 74- Fax 0911/65 67 82 65

**Öffnungszeiten**

**Damentage:**  
 Montag  
 Mittwoch  
 Freitag

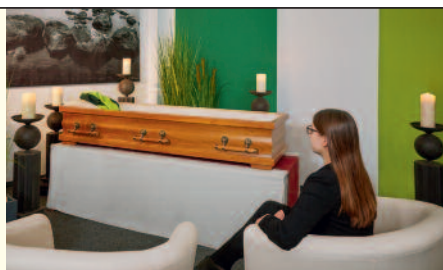
**Herrentage:**  
 Dienstag  
 Donnerstag  
 Samstag

Täglich von 7-18 Uhr  
 Sonntag von 7-13 Uhr

PRIVAT & ALLE KASSEN

**Leistungen**

- Alle med. Massagen
- Naturfangopackungen (Vulkanerde aus der Eifel)
- Bindegewebsmassagen
- Unterwassermassagen
- Manuelle Lymphdrainage (mit Verband anlegen)
- Manuelle Therapie
- Med. Bäder
- Stangerbad
- Eistherapie
- Wärmetherapie (Rotlicht)
- Sauna
- Elektrotherapie
- Ultraschall



## WIR SIND PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Der letzte Abschied in der Kirche, auf dem Friedhof oder ganz persönlich. Eigene Aufbaumöglichkeiten, Hausbesuche, einfühlsame Beratung und Begleitung. Gerne nehmen auch wir uns die Zeit für ein Gespräch. Vereinbaren Sie einfach unverbindlich und kostenlos einen Termin in unserem Bestattungsinstitut unter **(0911) 23 98 89-0**.



### TRAUERHILFE STIER

**Beratungsbüro:** Pestalozzistraße 21 · 90429 Nürnberg (nach Vereinbarung)  
**Hauptsitz:** Ostendstraße 202 · 90482 Nürnberg · [www.trauerhilfe-stier.de](http://www.trauerhilfe-stier.de)



SANITÄR- UND  
HEIZUNGSTECHNIK  
BERATUNG UND  
PROJEKTIERUNG

**Lochner GmbH**

Lechstraße 25 - 90451 Nürnberg

Telefon 09 11/81 96 14

Telefax 09 11/81 66 64

eMail: lochner\_gmbh@t-online.de

**Stadtmision**  
Nürnberg

**Diakonie Team Noris**

Bertha-von-Suttner-Str. 45  
90439 Nürnberg  
Telefon: (0911) 66 09 10 80  
info@diakonie-team-noris.de

Ausführliche Informationen unter:  
www.diakonie-team-noris.de

**Gut gepflegt zu Hause**



Ihr kompetenter Partner

**GÄRTNEREI** **Schwarz**

**BLUMEN und FLORISTIK**

**Grabanpflanzungen und Grabpflege**

Rehdorfer Str. 62 90431 Nürnberg

Tel. 09 11/ 31 44 28

[www.gaertnerei-schwarz-nbg.de](http://www.gaertnerei-schwarz-nbg.de)

*Corinnas*  
**Haar Studio**

HERREN DAMEN KINDER

Sankt Leonhard  
Schweinauer Str. 30 • 90439 Nürnberg  
U-Bahn-Station »Sankt Leonhard« (Ausgang Grünstr.)

**Termine: (09 11) 61 39 54**

Di.-Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr

Hausbesuche möglich

[www.corinnashaarstudio.de](http://www.corinnashaarstudio.de)

**Malerbetrieb**

**Thomas Pinzer**

Gunzenhausener Str. 16  
90451 Nürnberg

Tel.: 0911 / 65 23 41

Fax: 0911 / 9 65 36 80

Mobil:

0171 / 9 88 70 27

paint and more

Anstriche aller  
Art im innen und  
Aussenbereich

Fassaden

Tapezierarbeiten

Lackierarbeiten

**Neues Service-Wohnen 60 plus in Nürnberg –**  
**Villa Nopitschpark**  
**Eigentumswohnungen 1,5-, 2- und 3-Zimmer**  
**Sorglos-Immobilie für Eigennutzer und Kapitalanleger**



**Villa**  
**Nopitsch**  
**park**

Info-Telefon:

0911/776611

[www.urbanbau.com](http://www.urbanbau.com)

Holzriesen-/Ecke Nopitschstraße 25-27  
90441 Nürnberg



A, 44kWh, Htzg. gaszentral, Bj. 17, A

**Musterwohnungsbesichtigung**

**sonntags 14 -16 Uhr**

**Nopitschstr. 25,**

**90441 Nürnberg**

**2. Bauabschnitt  
bezugsfertig !**

Sichern Sie sich  
Ihre Zukunftsabsicherung !

**Auch Anmietung möglich –  
Rufen Sie uns einfach an!**





  
**brillen.  
zeitlos.**

**Gutschein  
Hausbesuche  
Vorsorge**

wir sind für Sie da  
mit unserer Erfahrung  
und Sorgfalt

von-der-Tann-Str. 139  
U Gustav-Adolf-Straße  
Tel. 0911 66 96 369

Schweinauer Hauptstraße 98  
U Hohe Marter  
Tel. 0911 662229  
Nürnberg  
www.min-ougenspiel.de

  
**brillenstudio**





**Bestattungen "FRIEDE" K. Kienhöfer**  
Castellstraße 69, 90451 Nürnberg

**IHRE HILFE IM TRAUERFALL**

**Zeit für Trauer**

Die Trauer kann und darf kein trostloses Thema sein,  
denn jeder - ob jung oder alt - braucht Trost  
und Beistand wenn ein ihm nahestehender Mensch geht.

Erledigung aller Formalitäten  
Trauerfeiern in allen Kirchen nach Ihren Wünschen  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten - Hausbesuche

**Wir sind Tag und Nacht erreichbar,**  
auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit!

**Telefon 0911/ 64 45 64**  
bestattung-friede@t-online.de

Zeit für den  
Abschied haben,  
heißt trotz der Trauer  
das Licht sehen.

*Die Familie Anton und der  
hauseigene Dipl. Theologe sind  
rund um die Uhr für Sie erreichbar,  
auch an Sonn- und Feiertagen!*

**ANTON**  
Bestattungen  
Würdevoll Abschied nehmen.

*Unser Service auf einen Blick*

- Individuell gestaltete Trauerfeier in der St. Peterskapelle, in anderen Kirchen, am Ort Ihrer Wahl und nach Ihren zeitlichen Wünschen.
- Gerne beraten wir Sie zuhause in Ihrer gewohnten Umgebung und sind auf Wunsch auch über die Zeit der Beerdigung hinaus für Sie da!

St. Peter: Stephanstraße 2 · 90478 Nürnberg  
Nordklinikum: Rietterstraße 55 · 90419 Nürnberg

 0911 / 999 3 999



- | Einbau/Erneuerung von Öl- und Gasheizungsanlagen und regenerativer Energien nach neuesten Standards
- | Komplettes Bad aus einer Hand
- | Stör- und Wartungsdienst für Sanitär und Heizung
- | Haustechnische Anlagen
- | Solarthermie-, Feuerlöschanlagen
- | Regenwassernutzungsanlagen
- | E-Check für Elektroanlagen

**UNSER ELEMENT - IHRE ENERGIEN**  
WÄRME | WASSER | LUFT & LICHT

**SK** Heizung  
Sanitär  
Haustechnik  
Solar  
Elektro  
**STEINBEISSER  
KUH BANDNER**

**NOTDIENST 0171/650 03 82**

Höfener Straße 156 | 90431 Nürnberg  
Tel. 09 11 / 32 52 06 | Fax 09 11/31 33 37  
info@steinbeisser-kuhbandner.de  
www.steinbeisser-kuhbandner.de



## Der 17. März 2019 – ein besonderer Tag in unserer Kirchengemeinde

Götz-Uwe Geisler beginnt seinen Dienst als neuer 1. Pfarrer der Kirchengemeinde St. Leonhard-Schweinau. Herzlich laden wir Sie zu seiner Amtseinführung ein: Sie findet im zentralen Festgottesdienst am **17. März** um **10.15 Uhr** in St. Leonhard statt. Beim anschließenden Empfang gibt es viel Gelegenheit zum Kennenlernen und zum Gedankenaustausch. Damit alle Interessierten an diesem Fest teilnehmen können, finden an diesem Tag keine Gottesdienste in der Gethsemanekirche und der Kreuzkirche und auch kein Kindergottesdienst statt.

Zufällig ist der 17. März auch der Saint Patrick's Day: der irische Nationalfeiertag, der auf der ganzen Welt begangen wird. Darum wird es im Gottesdienst auch ein wenig irisch klingen: David Bradfield (Dudelsack) musiziert abwechselnd mit Elisabeth Lachenmayr (Orgel) und dem Posaunenchor St. Leonhard-Schweinau (Leitung Jakow Wolfzun).

Am Abend um **17.00 Uhr** spielt in der Gethsemanekirche die Band „Artwood Connection“ irische Musik zu Ehren von Saint Patrick. Im Anschluss besteht bei Sodabrot und irischem Getränk die Gelegenheit zum gemütlichen Austausch.

Der Tag mag unter dem Zeichen des berühmten Morgengebets des Heiligen stehen:

Ich erhebe mich heute in gewaltiger Kraft,  
kraft seiner Kreuzigung und Grablegung,  
kraft seiner Auferstehung und Himmelfahrt.  
Christus, mein Herr, Christus, mein Erlöser!  
Schirme mich vor den Fallstricken des Bösen,  
gegen alle, die mir schaden wollen.  
Christus, mein Herr, Christus mein Erlöser!  
Christus sei mit mir, Christus sei über mir,  
er die Kraft, er der Friede!  
Christus sei im Auge eines jeden, der auf mich sieht.  
Christus sei im Ohr eines jeden, der auf mich hört.  
Ich erhebe mich heute in gewaltiger Kraft,  
kraft der Geburt Christi und seiner Taufe,  
in Anrufung der heiligsten Dreifaltigkeit.

*St. Patrick von Irland (ca. 400 bis 461 oder 491)*

